

Aus reiner Liebe zum Holz

Holzbau Pirker in Möderbrugg ist ein gefragtes Unternehmen

Das Unternehmen floriert bereits seit dem Jahre 1968 und hat sich in zahlreichen Bereichen, speziell beim Holz- und Stallungenbau, einen Namen gemacht: die Rede ist von Holzbau Pirker im obersteirischen Möderbrugg, wo 18 erfahrene tüchtige Spezialisten werken. Nun, Firmenchef Winfried Pirker kann auf volle Auftragsbücher blicken, zumal dessen Frau Magrit und Junior Gernot, seines Zeichens frisch graduerter Diplomingenieur, Bau und Holzbaumeister emsig in der GmbH. mitwirken.

Geschäftsführer Pirker bietet Bauern unter anderem den Bau von Wirtschaftsgebäuden und Ställen an und zwar in Riegel-, Rundholz und Lehmholzbauweise an.

Darüber hinaus kennt sich das Unternehmen nicht nur beim traditionellen Holzbau, sondern auch bei der Althausanierung (Schimmel-

und Schwammbefall) aus. Hinzu gesellen sich Überdachungen von Swimming-Pools, Bau von Holzbrücken, Blockhäusern, Carports, Vordächern, Wintergärten, Veranden, Dachsanierungen, Ziegeldachdeckungen u.a.m.

Unter den vielschichtigen Spezialgebieten der Firma sticht auch der Wasserbau hervor, etwa bei Kleinkraftwerken.

Welches Holz setzt das obersteirische Unternehmen in Möderbrugg vorwiegend ein?

Winfried Pirker betont: „Ich schwöre auf die heimische Fichte und Lärche. Damit bringen wir veredelte Natur in das Heim.“

Kurzum: Es geht um Edelholz aus der Grünen Mark.

Dabei erstrecken sich die Arbeitsgebiete nicht nur auf die Steiermark, sondern auch auf Wien, Ober- und Niederösterreich, Burgenland, Kärnten und Salzburg.

„Wir sind ein flexibler Betrieb und fertigen Kundenwünsche individuell nach Maß an“, wie es ferner heißt.

Nicht zu verschweigen sind die Kontakte Pirkers auch zum Nachbarland Slowenien, „wohin ich meine Fühler ausstrecke“. Im Übrigen plant und fertigt die Firma auch hübsche Möbel. . . Infos unter 03571/2254 office@pirker-holzbau.at www.pirker-holzbau.at



Im Holzbau hat sich das Unternehmen Pirker einen Namen gemacht

Foto: KK